



NOFV Oberliga-Süd 2022/23 7. Spieltag 01.10.2022

SC Freital - FC Eilenburg 0:2 (0:1)

Erste Freitaler Niederlage im Oberligaspitzenspiel

Am siebenten Spieltag der Oberliga hat es nun auch die Freitaler Mannschaft erwischt. Im absoluten Spitzenspiel des Tabellenersten gegen den Zweiten setzte sich der Regionalligaabsteiger Eilenburg letztlich verdient durch und sorgte so für einen Wechsel an der Tabellenspitze.

Freital zu Beginn der Begegnung mit etwas zu viel Respekt, ließ sich ein ums andere Mal den Schneid abkaufen, verlor die Mehrzahl der Zweikämpfe und so kam es dann fast zwangsläufig zum ersten Gegentreffer. Nach einem Eilenburger Einwurf schaffte es die Freitaler Defensive nicht, die Kopfballverlängerung des Eilenburger Angreifers Tim Bunge zu verhindern, und so kam der Ball zu Philipp Sauer, der wenig Mühe hatte den Ball im Tor der Gastgeber zu versenken. Durch den Gegentreffer angestachelt, fand die Freitaler Mannschaft dann zunehmend besser ins Spiel und wäre schon wenig später um ein Haar zu Ausgleich gekommen. Nach einer Eingabe von der linken Seite kam im Zentrum Marian Weinhold zum Abschluss, zwang Andreas Naumann im Eilenburger Kasten zu einer Glanzparade und nachdem gleich zwei Nachschussgelegenheiten im letzten Moment noch von der Gästeabwehr geklärt werden konnten, blieb es bei der Gästeführung. Freital blieb am Drücker, übernahm jetzt zunehmend die Spielkontrolle und schnürte die Gäste dann regelrecht in ihrer Hälfte ein. Was fehlte war dann aber der überfällige Ausgleichstreffer und so ging es mit einer schmeichelhaften Gästeführung in die Pause.

Das Freitaler Trainerteam stimmte die Mannschaft dann auch ein nicht nachzulassen und so gingen unsere Jungs auch mit viel Tatendrang in die zweite Spielhälfte. Die 55. Spielminute sollte dann die entscheidende für das Spiel werden. Diesmal ist es ein langer Einwurf der in den Eilenburger Strafraum fliegt und dort nach Verlängerung bei Marian Weinhold landet, der völlig frei aus kurzer Distanz zum Kopfball kommt, den Ball aber genau in die Arme des Eilenburger Schlussmanns köpft. Der macht das Spiel dann schnell, schlägt den Ball lang in die Spitze zu seinem Stürmer Tim Bunge, der allein vorm Freitaler Tor auftaucht und sich die Gelegenheit nicht entgehen lässt den zweiten Treffer für seine Mannschaft zu erzielen.

Dieser Treffer zeigte dann sichtbar Wirkung bei unseren Jungs. Das Selbstvertrauen war weg und trotz großem Bemühens, gelang es lange Zeit nicht mehr, den Gegner in ernsthafte Bedrängnis zu bringen. Jetzt spielten die Gäste auch ihre Erfahrung aus, wurden immer sicherer und man konnte sehen an was es unseren Jungs als Aufsteiger dann doch noch fehlt. Fünf Minuten vor dem Ende hätte die Partie dann vielleicht doch noch eine Wendung nehmen können als Philip Weidauer allein vorm Gästetor auftauchte, den Ball über den Torhüter aber eben auch leider übers Gehäuse beförderte. So setzte sich am Ende die clevere Mannschaft durch, übernahm auch die Tabellenführung und trotzdem braucht man auf Freitaler Seite den Kopf nicht hängen zu lassen, denn trotz der Niederlage war der Aufsteiger lange Zeit auf Augenhöhe und hatte seinen Anteil an einer Partie, die dem Namen Spitzenspiel durchaus gerecht wurde. Nach Abpfiff gab es dann noch die Ampelkarte für den Freitaler Kapitän Robin Fluß, der nach der Aussage eines Schiedsrichterassistenten, der das ganze Spiel über ziemlich überfordert wirkte und mit seinen Aktionen und Behauptungen einen äußerst negativen Einfluss auf die eigentlich sehr gute Leistung des Schiedsrichters nahm, nun für das nächste Spiel in Bischofswerda gesperrt ist.

Torfolge: 0:1 Philipp Sauer(15.); 0:2 Tim Bunge (55.)

Zuschauer: 204

Gelb: 3/3

Gelb/Rot: 0/1